

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Band: 40 (2013)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Silvesterkläuse in Urnäsch im Kanton Appenzell am 13. Januar, Ostschweiz / Liechtenstein

Willkommen im neuen Jahr mit lebendigen Wintertraditionen!

Das neue Jahr begrüßen

In der Schweiz sind zahllose Silvester- und Wintertraditionen zu entdecken. Häufig sind sie verbunden mit lärmenden Umzügen seltsamer und zuweilen furchterregender Gestalten, die Glocken läuten oder Peitschen knallen lassen. Sie sollen böse Geister verscheuchen, damit die Einwohner das Jahr gut beginnen oder den Winter (schon bald) verabschieden können.

«Silvesterchlausen» in Appenzell

Seltsame Gestalten in wunderbaren Gewändern strömen am 1. oder 13. Januar bei Morgengrauen in das Tal von Urnäsch im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Die «Wüeschte», in Kostümen aus Naturmaterialien, die «Schöne» und die «Schö-Wüeschte» lassen die an ihren Gewändern befestigten Glocken und Schellen ertönen und ziehen von Haus zu Haus, um den Bewohnern ein gutes Jahr zu wünschen.

Die Wilden vom Lötschenthal

In der entlegenen Region des Walliser Lötschentals konnten viele Märchen und Legenden entstehen. Aus ihnen ist der Brauch der «Tschägäggättä» hervorgegangen, maskierte Fasnachtsfiguren, die um Mariä Lichtmess die Dörfer im Tal bevölkern und diejenigen, die ihren Weg kreuzen, in Angst und Schrecken versetzen.

Hexen auf der Piste

Das verrückteste Skirennen der Saison: Bis zu 1000 Hexen nehmen mit ihren Besen an dieser beliebten Abfahrt am Aletsch teil.

MySwitzerland.com, Webcode **B39363**



Appenzeller Winterstimmungen

Neben dem Umzug der «Chläuse» im Urnäsch-Tal hat die Region am Säntis ein breites Wintersportangebot, vom Schneeschuhwandern bis zur Schlittenfahrt.

MySwitzerland.com, Webcode **B36466**



Tal der Masken

Eine Einführung in das Schnitzen der «Tschägäggättä»-Masken rundet einen Urlaub im Walliser Wintersportparadies Lötschenthal perfekt ab.

MySwitzerland.com, Webcode **C28416**



Netzwerk Schweiz:

Klosterhotel St. Petersinsel[®], Erlach

Melden Sie sich auf [MySwitzerland.com/aso](https://www.myswitzerland.com/aso) an und gewinnen Sie 2 Nächte für 2 Personen im Swiss Historic Hotel Klosterhotel St. Petersinsel[®] in Erlach am Bielersee.

MySwitzerland.com, Webcode **A54431**



Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit von Schweiz Tourismus und der Auslandschweizer-Organisation (ASO)



Auslandschweizer-Organisation
Organisation des Suisses de l'étranger
Organizzazione degli Svizzeri all'estero
Organizaziun dals Svizzers a l'ester

Schweiz Tourismus.
MySwitzerland.com

